





# Bekanntmachung.

Die Ziehung der 15,080 im Gesamtbetrage von  
**Mark 475000**

in der in ganz Bayern und ganz Preussen, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Oldenburg, Sachsen-Weimar, Braunschweig, Sachsen-Meiningen, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Elsass-Lothringen, Hamburg und Lübeck staatlich genehmigten

## Grossen Geld-Lotterie

zu Gunsten der Regensburger südl. Domfreiheit

findet wie festgesetzt

**Sonnabend den 12. Januar 1895**

und den folgenden Tagen im Rathhause hieher durch Waisenknaben vor einem kgl. Notar unter Mitwirkung des unterzeichneten Vereins und der Stadtbehörde statt. Dieselbe ist öffentlich und beginnt Vormittags 9 Uhr.

**Der Ausschuss des Regensburger Domfreiheits-Vereins.**  
I. V.: Hofrath Dr. Brauser. Karl Pustet. Gestl. Rath Dengler.

**Original-Loose à 3 M.**

(Porto u. Liste 30 Pf.) empfohlen u. versenden die mit dem General-Debit der Loose betrauten Bankhäuser

**Carl Heintze, Berlin W., (Hôtel Royal), Unter den Linden 3.**

**Max Weinschenk in Regensburg.**

Versand der Loose erfolgt auch unter Nachnahme.

### Gewinne baar ohne jeden Abzug.

1 à	75000	=	75000	M.
1	50000	=	50000	"
1	25000	=	25000	"
1	10000	=	10000	"
2	5000	=	10000	"
30	1000	=	30000	"
50	500	=	25000	"
400	100	=	40000	"
600	50	=	30000	"
4000	20	=	80000	"
10000	10	=	100000	"

(ad) **15086 Gew. baar 475000 M.**

### Trierer Loose.

Hauptgewinn 500,000 Mark, 200,000 Mark.  
Prämie 300,000 Mark.

1. Ziehung den 14. und 15. Februar 1895.  
2. Ziehung den 8. bis 9. April 1895.

**Volllose 40 Mk., Halbe 20, Viertel 10, Achtel 5 Mk.**  
Loose zur ersten Klasse 22 Mk. 40 Pfg., Halbe 11 Mk. 20 Pfg.,  
Viertel 5 Mk. 60 Pfg., Achtel 2 Mk. 80 Pfg.  
Loose zur zweiten Klasse 17 Mk. 60 Pfg., Halbe 8 Mk. 80 Pfg.,  
Viertel 4 Mk. 40 Pfg., Achtel 2 Mk. 20 Pfg.  
Porto und Ziehungsliste 30 Pfg. extra.

Regensburger und Ulmer Loose noch vorräthig.  
**Richard Schrödel, Große Meich-  
straße 50.**

### Geld-Lotterie zu Trier.

Nur bares Geld ohne jeden Abzug.  
Genehmigt für die gesammte Monarchie.

Ziehung 1. Klasse 14. u. 15. Febr. 2. Klasse 8.-10. April.  
**40.000, 30.000, 20.000, 15.000.** ev. **500.000, 300.000, 200.000, 100.000** etc.

**Original-Loose 1. Klasse** 22,40 1/2 1/4 1/8 1/16  
**Original-Volllose** 11,20 1/2 1/4 1/8 1/16  
giltig für beide Klassen 40 20 10 5 M.

Porto und Liste 40 Pfg., Einschreiben 30 Pfg. extra.

**Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.**

3 Haupt-  
gew.: **150,000** Mark baar.

Ziehung 12. Januar 1895 u. folgende Tage.

**Regensburger Geld-Loose.**

Original-Loose 3 Mark, Porto und Liste 30 Pfennig extra.

**Peter Loewe,**  
Bankgeschäft, Berlin W., Wollenstr. 42.

Telegr.-Adr.: **Glückspeter** Berlin. (ad)

### Regensburger Domfreiheits-Geld-Lotterie.

Ziehung am 12. Januar u. folgende Tage. (ad)

Haupt-  
gewinne: **75000, 50000, 25000 M. etc. baar.**

**Originallose à M. 3,30** incl. Porto u. Liste.

**M. Fraenkel jr.,** Bank-  
geschäft, Berlin SW., Friedrichstr. 30.

### J. M. Grob & Co., Leipzig-Eutritzsch.

Erste und grösste Spezialfabrik von

**Universal-Petroleum-Motoren** (Kein Benzin).  
Patente in allen Staaten.

Vorzüglich geeignet für jeden Kraftbedarf von 1/2-250 HP, stationäre in stehender und liegender Anordnung, Bootsmotoren, komplette Motorboote, Umsteuerungen, Lokomobilen, Motorenwagen, elektrische Beleuchtungswagen, Motor-Lokomotiven, Motor-Latrinen-Beleuchtungswagen, Motor-Sägewagen, Motor-Spritzwagen, für elektrische Beleuchtungs-Anlagen etc.

Die beste, einfachste und billigste Maschine für's Kleingewerbe. Beste Hilfskraft für Mühlen.

Keine Schnellläufer. Ueber 2500 Motoren bereits im Betriebe.

Prämirt auf allen Ausstellungen. Günstigste Zahlungsbedingungen. Weitgehendste Garantie.

Mustertager in: Berlin, Hamburg, Wien, Paris, New-York.  
Bootswerft: Berlin-Rummelsburg. (ad)

### Galvanpetroleum (vollständig geruchlos),

sowie Petroleum und Solaröl (nicht explosiv) in Ia. Qualität empfiehlt in Kanonen von 20 Wb. vlandiert und leichtweise frei Haus, sowie in einzelnen Liter

**G. R. Kegel jun.,**  
Gr. Meichstraße 9, Lampengeschäft.

## Centralheizungs-Anlagen.

Die vollständige Einrichtung von **Dampfheizungen** mittelst Hochdruck oder Abdampf **Niederdruck-Dampfheizungen** mit doppelt wirkendem Zugregulator und Präzisionsregulierung der eingetragten Ofen, **Warmwasserheizungen** und **combinierte Systeme** für Wohn-, öffentliche Gebäude und Fabriken; besgl. **Trockenanlagen** für gewerbliche Zwecke, **Dampfbäder, Brauwasserbereitung** etc. sowie Ausführung von Reparaturen übernehmen  
**Dicker & Werneburg, Fünffurth 123, Feinbr. 31.**

## Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 6,

empfiehlt sein großes Lager nur selbstgefertigter **Wübel, Spiegel** und **Vollstücker** an billigen Preisen. Durch **Erparung hoher Vademercie** und nur eigene **Fabrikation** bleibt ich den geehrten Publikum in meinem nachlässig **bedeutend** erweiterten, über 500 qm großen **Arbeits- und Lagerräumen** der Neuzeit entsprechend nur **gute, selbstgefertigte Möbel**, sowie permanent aufgeschickte **Seile, Schlaf-, Wohn- und Herrenzimmer, Salons** und **Kücheneinrichtungen** in allen Sorten unter jeder gewöhnlichen Garantie zu **reellen, billigen Preisen**. Die **Verschönerung** meines reichhaltigen **Möbellagers** stelle ich den geehrten Vertriebsorten ohne jegliche Auf-**bringlichkeit** jederzeit **geu** zu **Verfügung** - **Zimmereinrichtungen** nach **extra** Zeichnungen werden in **kurzester** Zeit unter **persönlicher** Leitung angefertigt.

**Kein Vaden, nur Rathhausstraße 6. Bernh. Grunwald, Tischlermeister.**

### Interessant für Lotteriespieler!

Sieben Wochen:  
**Das Wesen der**

**Deutschen Staatslotterien**

nebst Nummernverzeichn. über die Haupt-  
gewinne aus den letzten 10 Lotterien

der **Preussischen, Sächsischen, Bamberger**  
u. **Braunschweig. Lotterien**

Gegen **Einsendung** von **30 Pfg.**  
zu beziehen durch

**G. Dammann, Hauptcollekteur,**  
Braunschweig. (ad)

### Grosse Regensburger Geld-Lotterie.

Ziehung vom 12. Januar 1895 ab.

Haupt-  
gewinn **75,000 M.**

Loose à 3 M. (Porto u. Liste 30 & extra)

empfehl. und vertriebt

**G. H. Fischer,**  
Galle a. E., Poststr. 18. (s)

### Auskünfte,

kaufmännisch u. geschäftlicher  
Art auf alle in u. ausländischen  
Blätter ertheilt das

**„Institut „Creditschutz““**,  
**G. H. Fischer,**  
Galle a. E., Poststr. 18. (s)

### Neuer Schornstein-Ansatz,

D. R. G. M. 30355.

**Scheller's  
Rauch-  
sauger**

verbessert den Zug in jedem Schorn-  
stein. Sicheres  
Mittel gegen  
Rauchbelästigung.  
Anfertigung in all.  
gew. Größen. (s)

Man verlange  
Prospecte.

**Albert Scheller,**  
Salle,  
Schillerstr. 23.

In Stocken à circa 125 Gramm 10 Pfg., 250 Gramm  
20 Pfg. überall zu haben.  
Verkaufsstellen durch Pakete  
kennlich. (ad)

### Gebr. Körting, Körtingsdorf bei Hannover.

Vertreter: Ingenieur R. Knoke, Halle a. S., Mühlweg 49.

Stehende und liegende  
**Petroleum-, Benzin-  
und  
Gasmotoren.**

merciert in geringem  
Gasverbrauch u. in Gleich-  
mässigkeit des Ganges.

**Elektrische  
Beleuchtungs- und  
Kraftübertragungs-  
Anlagen.**

**Gasdynamo** und schnell laufende **Dynamo-Maschinen.**

**Elektro-Motoren.** (s)

Mehrfach mit der goldenen Medaille prämiert,  
**Ern. Stein's** garantiert reine und echte

### Medicinal-Tokayer-Weine.

Von vielen Aerzten als hervorragende **Stärkungswine** für  
**Reconvalescenten, Kranke** und **Kinder** empfohlen  
und infolge der billigen Originalpreise auch als **Dessert- und  
Morgenweine** beliebt.

Direkt importirt von **Ern. Stein,**  
Weinbergbesitzer in Erdö-Benve bei Tokay, Ungarn,  
zu Engrospreisen zu beziehen von:

**Zoern & Stelner,** Magdeburger Str. 48, **Edmund Schumann,**  
Wuchererstr. 7,

**A. N. Krebs,** Weidenplan 27, **C. A. Schmidt,** Moritzwinger 8,

**Ernst Oehme,** Leipziger Str. 95, **Franz Stein,** Gr. Klausstr. 10,

**F. A. Sasse,** Dürrenberg, **C. F. Schubert,** Trotha,  
**J. Loose,** Giebichenstein, Burgstr. 15a.

**Salzwasser.**

**Elfenbein-Seife**  
mit Schutzmarke  
„Elefant“

ist eine ganz reine  
Seife ohne jeden  
schädlichen Zusatz  
und ist aus den  
reinsten weissen Roh-  
stoffen hergestellt.

Da vielfach minderwertige Nachahmungen vorkommen,  
achte man beim Einkauf genau auf Schutzmarke „Elefant“  
und verlange ausdrücklich die Marke Elfenbein-Seife von  
**Güntler & Haussner** in Chemnitz.

**Albert Scheller,**  
Salle,  
Schillerstr. 23.

Man verlange  
Prospecte.

In Stocken à circa 125 Gramm 10 Pfg., 250 Gramm  
20 Pfg. überall zu haben.  
Verkaufsstellen durch Pakete  
kennlich. (ad)

# Tanzunterricht.

Der zweite Cursus unseres Unterrichts beginnt am Montag den 28. Jan. im Saale des „Hotel zum Kronprinz“. Das Honorar beträgt 30 Mark. Gebl. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung Blumenthalstr. 5 und Bernburger Strasse 9.

**E. & F. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer.**

# Schule f. Zuckerindustrie zu Braunschweig

Vom Staate subventionirte Lehranstalt.  
Eröffnet 1872. Erweitert 1876.  
Vorbereit. Behöf. 887 Personen. Beginn des Cursus am 5. März 1895.  
Die Direction: Dr. R. Frühling und Dr. Julius Schulz. (ad)

# Hof-Kalligraph Fix's Schreib-Lehr-Methode.

Lehre unter Garantie einem Jeden, auch schon im vorgezeichneten Alter, ohne jede Vorkenntnisse Deutsch-, Latein-Kopf- und Handschrift. Streng durchgeführtes System des Einzel-Unterrichts.  
Anmeldungen und Eintritt täglich. Massiges Honorar.  
**F. Wehmer, Kalligraph, Gr. Steinstr. 18. (d)**

# Stenotachygraphie.

Neue Unterrichtsurtheile beginnen:  
Stenotachygr. Verein zu Halle a. S., am Dienstag den 8. Januar im Restaurant „Drei Kaiser“, Bergstr. 1.  
Stenotachygr. Damen-Verein, Halle a. S., am Freitag den 11. Jan. im „Hotel schwarzer Adler“, Gr. Steinstr. 24.  
Stenotachygr. Verein „Vorwärts“, Halle a. S., am Mittwoch den 9. Januar im „Central-Hotel“, Zool. am 8.  
Stenotachygr. Verein „Sanitas“, Giebichenstein, am Donnerstag den 10. Januar im „Zinner Garten“, Burgstr. 19.  
Kaufm. Stenotachygr. Verein, Halle a. S., am Mittwoch den 9. Jan. im „Hotel zum Kronprinz“, Al. Mühlstr. 16.  
Stenotachygr. Zirkel „Progressio“, Halle a. S., am Freitag den 11. Januar im Restaurant „Reichsfenster“, Gr. Leipziger Strasse 17.  
Beginn der Kurse Abends 9 Uhr, Honorar incl. Lehrbuch Mark 3.—. Gebl. Anmeldungen an den betr. Abend.  
Orts-Ausschuss der Stenotachygraphen-Vereine Halle-Giebichenstein.

**Wildhagen'sche Frauen-Industrie- u. Kunstgewerbe-Schule**  
Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar.  
**Töchter-Pensionat**  
Halle, Heilrichstr. 1. (s)  
Der Unterricht beginnt am 8. Januar.

**Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule**  
akademische Lehranstalt I. Ranges  
für modernste Damenschneiderei u. Wäsche-Confection,  
älteste und bestrenomirte am Platze,  
Halle a.S., Sophienstrasse 17. (r)  
System und Methode der Berl. Akademie. (Massnahmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, Anfertigen.) Ausbild. als Directrinen. Für Damen höh. Stände Separat-Kurse. Honorar mässig. Prospekte gratis und franco durch die Vorsteherin **Clara Martini.**

Unanfechtbare Polzeen. Unverfallbare Polzeen.  
**Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**  
Gegründet 1856. General-Agentur Magdeburg. 1856.  
Versicherungen auf Todes- u. Erlebensfall, Renten u. Aussteuer, Witt- und ohne Gewinntheil, 50% Bonifikation, Jubiläums-Versicherung. Auch Versicherung für nicht normale Leben (Wagen-Verkehr- u. Berufung). Nach Wahl heizende oder amäthenbild gleichbleibende Dividende nach 3 Jahren.  
Unfall-Versicherung mit und ohne Prämien-Rückgewähr.  
Cautionen an Beamte. Ärtzliche liberale Versicherungsbedingungen. Billigste feste Prämien ohne Nachschlusverbindlichkeit. (ad)  
Denkbar größte Sicherheit bei einem Vermögen von 36 Mill. Mark. Prospekte und Auskunft gratis bei sämtlichen Vertretern.  
Tüchtige Agenten u. Aquisitore finden lohnende Beschäftigung.

**Vorjahrs-Verein zu Merseburg. E. G.**  
mit beschränkter Haftpflicht.  
Die Binten für Einlagen werden vom 2.-15. Januar 1895 in den Stunden von 9-1 Uhr Vorm. und 3-5 Uhr Nachm. gezollt.  
Nach dieser Zeit werden die nicht abgehobenen Binten dem Kapital zurufgeführt.  
Merseburg, den 27. Dezember 1894.  
**Vorjahrs-Verein zu Merseburg. E. G.**  
mit beschränkter Haftpflicht.  
A. Schäfer. R. G. Dürr. C. Hartung.

**Geschäfts-Übernahme.**  
Einem geehrten Publikum setze hierdurch ergeben an, daß ich die Wärtneri meines Vaters **Aug. Spindler** in Giebichenstein, Gneisenaustr. 12, übernommen habe. Ich bitte, das hienzu bisher gefasste Verträge gültig auf mich überzutragen zu wollen, wozu ich die besp. Besche in jeder Hinsicht zu rechtfertigen. Hochachtungsvoll  
Giebichenstein, im Januar 1895. (r)

**Rudolf Spindler,**  
Anst- und Sandelsgärtner,  
Alpenveilchen in großer Auswahl, sowie Brautmyrthen-Giebichenstein, Gneisenaustr. 12. **Rudolf Spindler.**  
Garten-Anlagen nach Zeichnung und Kostenaufschlag werden angefertigt durch **Rudolf Spindler.**

# Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.  
**Neuer Spielplan!**  
Die **George Orani-Gesellschaft**, Bantoniunen-Darsteller, mit ihrer sensationellen Bantoniunen-Compos. — **Mig. Clotilde Darnett**, die jüngste Aethletin (trägt ein Piano sammt dem Pianoforte und singt bei voller Begleitung ein Veb. — **Io-Saligo**, japanische Leiter-Künstler. — **M. Francois Nivins** mit seinen wunderbar beschriebenen „**afrobatischen Affen**“.  
— Die **Familie Noiset**, Vrbour, Kunstschüler. — **The Wille's**, Elite-Ballet- u. Akrobaten. — **Herr Kurt Eick**, Remonblungs-Künstler. — Die **Gebildeter Augustus** und **Robert Meinhold**, Gesangs- und Charakter-Darsteller.  
Beginn 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Vormittags von 12 bis 1/2 2 Uhr:  
**Grosser Frühschoppen**  
bei  
**Frei-Concert.**

Jeden Sonntag  
Nachmittags 4-6 Uhr  
Große  
**Nachmittags-Vorstellung.**  
Ehren-Vorwärtler, Gelehrte u. s. w. haben das Recht, auf je ein Billet ein Kind frei dazu mitzubringen.

**Neu! Neu!**  
**Café u. Restaurant National,**  
Kleine Klausstrasse 14.

**Frühstücks-Stube**  
**Ch. Grünwald & Sohn**  
Schmerzerstraße 1. (r)  
verb. mit Delikatess-Handlung.  
Große Auswahl der Weine.  
Friedberger Export 2 Glas 0.25 M.

**Neu! Alte Küste Neu!**  
7 Mittelstraße 7. (s)  
**Elegante Damenbedienng.**

**Ulanen.**  
Montag den 7. d. Mts. Abends 8 Uhr  
**Monats-Verammlung**  
im Vereinslokal **Bühling's Hotel.**  
Wichtiger Besprechung wegen wird um allseitiges Erscheinen kameralitätspflicht erucht. **Der Vorstand. (s)**

**Verein ehem. 36er.**  
Montag den 7. Januar cr. Abends 8 1/2 Uhr **Monats-Verammlung** im Vereinslokal „**Mars in Torn**“  
2. Tages-Ordung: 1. Mittheilung neuer Mitglieder. 2. Beschlußfassung über Kassen-Geburtsprotokoll.  
Alle ehem. Bier, welche dem Vereine beizutreten wünschen, sind willkommen. **Der Vorstand. (r)**

**Pioniere.**  
Dienstag den 8. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr im „**Freyberg-Bräu**“  
General-Verammlung.  
Dem Verein noch nicht angehörende ehemalige Pioniere werden hierzu freundschaftlich eingeladen. **Der Vorstand. (r)**

**Zitherspieler,**  
welche geneigt sind einem Vereine unter guter Leitung beizutreten, werden gebeten werthe Directen mit der Aufschrift: „**Zante Zitherspieler**“ an das Vereinslokal Restaurant Reichsfenster, Leipziger Strasse, einzuliefern. (s)

**Stenographie.**  
Donnerstag den 10. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr cr. öffnet der unterzeichnete Verein im Vereinslokal „**Freyberg-Bräu**“, Kleine Markterstrasse, einen neuen **Unterrichtskursus** in der stenographischen Methode des **Stolze'schen Stenographie.**  
Anmeldungen bei Beginn des Unterrichts. **Der Stolze'schen Stenographen-Verein.**  
Paul, Lohrer. (r)

**Regelbahn.**  
Ein Cind (9 Aufsteige) führt eine gute **Regelbahn.**  
Offerten unter G. 4636 nimmt die Expedition d. Zig. entgegen.

# Stadt-Theater.

Sonntag den 6. Januar  
Nachm. 3 1/2 Uhr  
20. Fremden-Vorst. bei hohen Preisen.  
**Die sieben Raben.**  
Whantastisches Weibemachsmärchen mit Ballet nach der Vorlage in 5 Akten von D. Köbler.  
Musik von verschiedenen Componisten.  
Orchesterleitung: Kapellmstr. Weder.  
Ballet v. Hofballetmstr. Jean Gollmüll.  
1. Akt: **Die Verwünschung.**  
2. Akt: **Zolantze.**  
3. Akt: **Im Wärdchenhain.**  
4. Akt: **Zod und Erziehung.**  
5. Akt: **Im Licht des Weib-nachtsbaums.**  
Verloren.

König Hornboll . . . A. Käbne.  
Königin Dolalie . . . A. Käbne.  
Solonche, 10 Jahre . . . M. Schmeider.  
Hoderich, 11 . . . M. Schmeider.  
Kurt Weiss . . . M. Schmeider.  
Dittmar, 9 . . . G. Krüger.  
Julius, 7 . . . G. Krüger.  
Karl, 6 . . . G. Krüger.  
Robert, 5 . . . G. Schulz.  
Paul, 4 . . . G. Schulz.  
Der Hofrathschaff . . . G. Conradt.  
Gräfin Sulda . . . M. Müller.  
Frei Wunde . . . G. Orla.  
Brau-Stubenb. 183 . . . G. Oregard.  
Frau, sehr Diener . . . A. Schumacher.  
Schwarzbergs Baubereit. Küsthardt.  
Suldas, dessen Diener G. Köbler.  
Das Mädchen . . . F. Pohlmann.  
Hilfsabtl. . . G. Bauer.  
Karl, 6 . . . G. Pörlhoff.  
Strumpfweter . . . G. Dalmia.  
Frau Holle . . . G. Kreuzer.  
Schneewittchen . . . G. Oret.  
Die Königin, Schneewittchen's Mutter, A. Meyer-Müller.  
Der geliebte Vater, J. Franke.  
Im 1. Akt: **Indischer Tanz.**  
Im 3. Akt: **Grand Ballabile.**  
Nach dem 3. Akt 10 Minuten Pause.

Sonntag den 6. Januar  
Abends 7 1/2 Uhr  
104. Vorst. 74. Abom. - Abonnement.  
Ende nach 10 Uhr.  
**Hänsel und Gretel.**  
Märchenpiel in 3 Akten von Adelheid Wette. Musik von Engelb. Humperdinck.  
Verloren.

Peter, Weidenbinder . . . S. Cianda.  
Geurt, sehr Weib . . . M. Nothe.  
Hänsel (beiden Kinder) G. Zedig.  
Sandmännchen . . . S. Gilla.  
Die Knechtperge . . . W. Wiet.  
Thammännchen . . . S. Gilla.  
Die vierzehn Engel. — Kinder.  
Fester Akt: **Zehelien.**  
Zweiter Akt: **Im Wald.**  
Dritter Akt: **Das Ausverhändchen.**  
Zwischen dem ersten und zweiten Akt: **Der Geyerritt** (keine Paute).  
Nach dem 2. Akt 5 Minuten, nach dem Ende größere Pause.  
Sierort:  
Großes Ballet-Divertissement, angeführt von Marcella Caprano.  
Vertha Corander, dem Corps de Ballet und den Ballet-Elevemen.

Zum Schluß:  
**Sicilianische Bauernchore.**  
(Capaliera Puzerch.)  
Ober in 1 Aufzug. Musik von Moscouit.  
Verloren.  
Santuzo, eine junge Bäuerin . . . S. Hoebermann.  
Tudobio, ein junger Bauer . . . M. Oren.  
Onca, seine Mutter . . . M. Nothe.  
Mio, ein Fuhrmann S. Cianda.  
Lola, seine Frau . . . S. Gilla.  
Londente, Kinder. — Die Handlung spielt in einem sicilianischen Dorfe.

Montag den 7. Januar  
105. Vorst. 74. Abom. - Vorst. Farbe weiß.  
Aufang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.  
**Ein Wintermärchen.**  
Schauspiel mit Gesang und Tanz in 4 Aufzügen von G. Oregard, überleht und bearbeitet von Franz Dingelstedt.  
Musik von Fr. v. Flotow.  
Verloren.

Deontes, König von S. Minad.  
Sellen  
Dermone, dessen Gev. . . A. Minad-Bauk.  
Mofin . . . M. Schmeider.  
Manlius' Leiber . . . M. Schmeider.  
Bertha . . . M. Schmeider.  
Polygenes, König von Arabien . . . G. Oret.  
Fioriel, dessen Sohn G. Oregard.  
Camillo . . . M. Schmeider.  
Antigonus' Sicilische . . . M. Schmeider.  
Sticomonos' Hofbater . . . M. Schmeider.  
Pauina, Gemahlin des Antigonus . . . G. Orla.  
Gelte Frau-Veronones G. Kreuzer.  
Zweite Frau-Veronones W. Bauer.  
Zitrus, ein Schöner G. Oregard.  
Wovens, dessen Sohn G. Köbler.  
Dorlas, Schöner . . . M. Schmeider.  
Pantoffel, ein Schöner . . . M. Schmeider.  
Der Velleite eines Gerichtshofes . . . S. Goller.  
Oberpremier Apollos . . . S. Goller.  
Reitermeiler . . . G. Oregard.  
Diener des Manlius G. Köbler.  
Ein Gerichtshofreiter M. Fredeberg.  
Ein Hofherr . . . W. v. Dwigitz.  
Ein Diener . . . A. Dalmia.  
Hofleute, Richter, Beisitzer, Briefreiterinnen, Wolf, Wachen, Diener.

Schauspiel der Handlung: Im 1. 2. und 3. Aufzuge in Schwefel, der Hauptstadt von Sicilien, in 4 eine ländliche Gegend in Arabien.  
Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge liegt ein Zeitraum von 17 Jahren.  
Im 1. Akt **Settans**, angeführt vom Corps de Ballet, im 3. Akt **Schäfersatz**, angeführt von M. Caprano, G. Oregard und dem Corps de Ballet.  
Nach dem 2. und 3. Akt Pause.

Dienstag den 8. Januar  
106. Vorst. 74. Abom. - Vorst. Farbe rot.  
**Minna von Barnhelm**  
oder: **Das Soldatenkätzchen.**  
Luftspiel in 5 Aufzügen von G. E. Lessing.  
In dieser Vorstellung haben Schilleranverlungen Gültigkeit.

**Freyberg's Garten. „Eisbahn“.**  
Unter dem hohen Protektorat Ihrer Königl. Hoheit der Frau Prinzessin Albrecht von Preussen  
**Allgem. Ausstellung**  
für  
**Bäckerei, Conditorei, Nahrungsmittel und Volksernährung, sowie verwandter Gewerbe vom 11.-26. Mai 1895**  
**zu Braunschweig.**  
Prospekte und Anmeldeformulare sind vom Bureau in Schrader's Hotel zu beziehen.  
**Das Comité.** Kettler, Körner, Fischer. (ad)

**Oeffentliche Vorträge**  
über die sozialen und kirchlichen Verhältnisse unserer Tage, als Zeichen der baldigen **Wiederkunft Jesu Christi,**  
jeden Sonntag, Nachm. 5 Uhr und jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr,  
in der Apostol. Kapelle, Jacobstr. 46 (an der Zwingenstrasse).  
**Zutritt frei.**  
Die Kapelle ist gut geheizt.